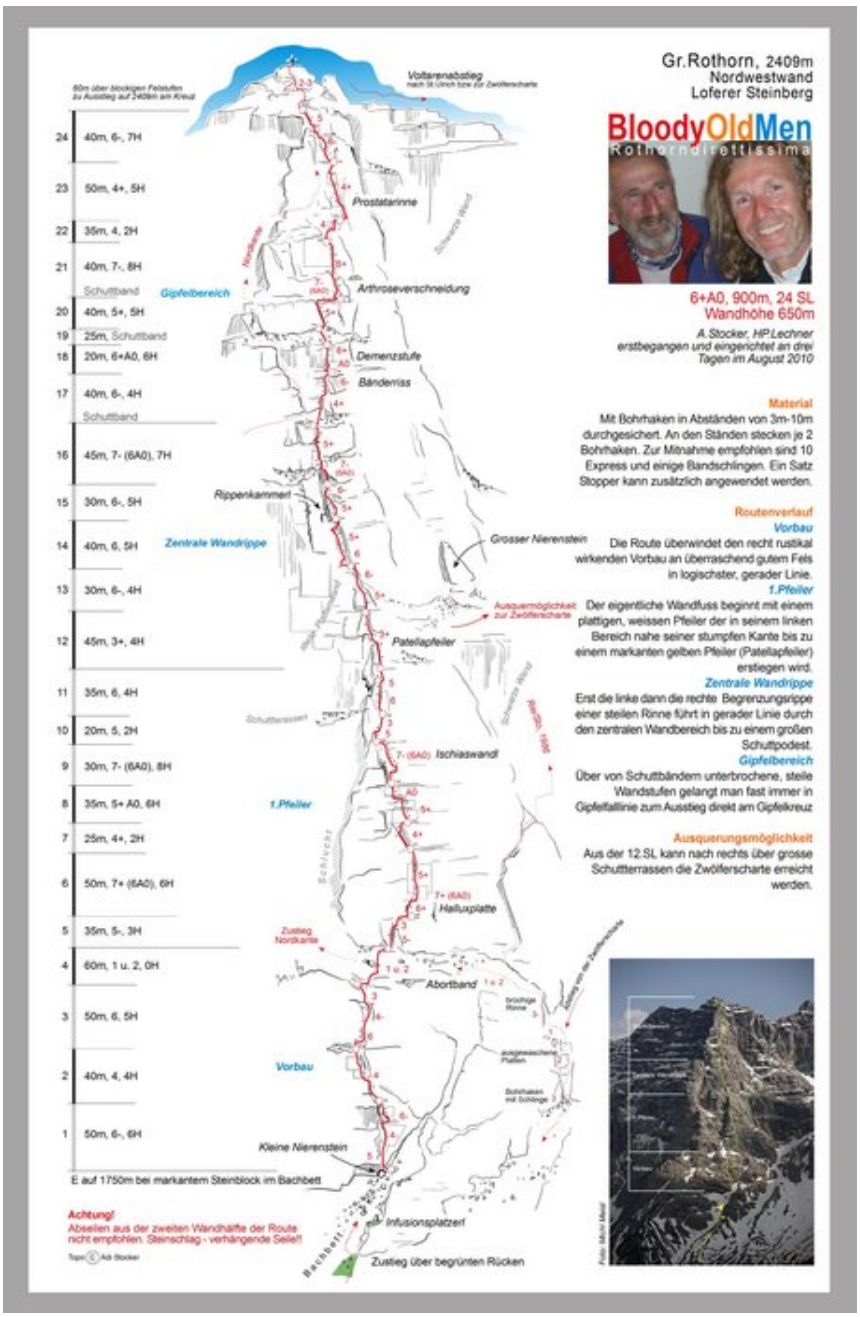
STEINBERGE - ROTHORN (BLOODYOLDMEN 24SL)

SEKTOR ROTHORN NORDWESTWAND

BLOODY OLD MEN



Seillänge	Länge	Grad
1	50m	5c
2	40m	4a
3	50m	5c+
4	60m	2
5	35m	4c
6	50m	6b+/6c
7	25m	4b
8	35m	5b
9	30m	6a+
10	20m	5a
11	35m	5c+
12	45m	3b
13	30m	5c
14	40m	5c+
15	30m	5c
16	45m	6a+
17	40m	5c
18	20m	6a
19	25m	1
20	40m	5b
21	40m	6a+
22	35m	4a
23	50m	4b
24	40m	5c

BESCHREIBUNG

Vorbau (SL 1 bis 4):

Die Route überwindet den recht rustikal wirkenden Vorbau an überraschend gutem Fels in logischster, gerader Line.

1.Pfeiler (SL 5 bis 11):

Der eigentliche Wandfuss beginnt mit einem plattigen, weissen Pfeiler der in seinem linken Bereich nahe seiner stumpfen Kante bis zu einem markanten gelben Pfeiler erstiegen wird.

Zentrale Wandrippe (SL 12 bis 16):

Erst die linke dann die rechte Begrenzungsrippe einer steilen Rinne führt in gerader Linie durch den zentralen Wandteil bis zu einem grossen Schuttpodest.
Gipfelbereich (SL 17 bis 24):
Über von Schuttbändern unterbrochene, steile Wandstufen gelangt man fast immer in Gipfelfalllinie zum Ausstieg direkt am Gipfelkreuz.

ZUSTIEG
Von Waidring auf der alten Bundesstrasse Richtung Osten bis zur Forststrasse ins Aschertal (750m, Schranken, Parkplatz). Auf ihr in vielen Serpentinen aufwärts und an der 4. Abzweigung (1. Abzweigung rechts, 2.rechts, 3.links) nach links vorbei am sogenannten Franzeistoa bis zum geräumigen Platz am Ende der Forststrasse. Hier rechts auf den sehr bequemen Jägersteig. Dieser führt, eine Abzweigung rechts nehmend, in einen großen Holzschlag zu einem Jagdhochstand. Weiter dem Steig folgend durch den Holzschlag zuletzt durch lichten Jungwald auf kaum sichtbaren Steigspuren gerade aufwärts zu einem markanten, gespaltenen Steinblock am Beginn des Steinerkares. Im Kar nun vom Steinblock links haltend das großs Bachbett (Graben) queren und auf dem begrünten Rücken bis an dessen Endspitz. Hier wieder nach links in ein weiteres Bachbett und dieses noch ca 50 Höhenmeter aufwärts zum Einstieg bei einem markanten, großen Steinblock direkt im Bachbett auf ca 1750m, insgesamt ca 2 1/2 Std.

GEHZEIT ZUSTIEG
2 h

ABSTIEG
a) Zurück zum Einstieg:
Über Rothörndl und Zwölferscharte (2 und 3-) ca 1 1/2 Std.
Ungute, schottrige Rinne im Abstieg von der Zwölferscharte nach Norden!!

b) nach St.Ulrich:
Über den Nuaracher Höhenweg (1) ca 2 1/2 Std.
Unproblematisch aber lang und man findet sich auf der anderen Talseite wieder!!

Climbers Paradise Tirol
Das größte Kletterportal Tirols bietet euch tausende Routen in 14 Regionen, gratis Topos in Druckqualität und aktuelle Infos rund ums Thema Klettern.
Eine solche Vielfalt an verschiedensten Klettermöglichkeiten aller Schwierigkeitsgrade findet man selten auf so engem Raum. Zudem findet ihr Unterkunftsvorschläge für jede Geldtasche.

© Climbers Paradise Tirol 2023
Alle Inhalte sind urheberrechtlich geschützt.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Land- und Forstwirtschaft, Regionen und Wasserwirtschaft
LE 14-20
LAND TIROL
regio

Die Topos auf der Webseite stehen kostenfrei zur Verfügung.
Ein Großteil der Foto-Topos wurden im Rahmen von einem Förderprojekt produziert.